

# **I. Forum Bundesrepublik Deutschland - Volksrepublik Polen**

vom 13.-16. Juni 1977  
im Rheinhôtel Dreesen, Bonn-Bad Godesberg

Die Weiterentwicklung der Beziehungen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Volksrepublik Polen im gesamteuropäischen Kontext

## **I. Politische, gesellschaftliche und kulturelle Dimensionen der bilateralen Zusammenarbeit**

- Bilaterale politische Probleme
- Die Verstärkung der Zusammenarbeit auf gesellschaftlichen, kulturellen und anderen Bereichen
- Der Beitrag der Zusammenarbeit beider Länder zur Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa

### *Referenten:*

Ryszard Wojna, Abgeordneter des Sejm (PVAP), Mitglied des Sejm-Ausschusses für Auswärtige Angelegenheiten, Mitglied des ZK der PVAP  
Alfons Pawelczyk, Mitglied des Auswärtigen Ausschusses des Deutschen Bundestages, Vorsitzender des Unterausschusses für Abrüstung und Rüstungskontrolle

### *Berichterstatter:*

Janusz Stefanowicz, Chefredakteur der Zeitung Słowo Powszechne  
Dr. Philipp V. Bismarck. MdB, Mitglied des Bundesvorstands der CDU und Vorsitzender des Wirtschaftsrates der CDU

### *Vorsitzende:*

Władysław Markiewicz, Universitätsprofessor, Sekretär der Sektion Gesellschaftswissenschaften der Polnischen Akademie der Wissenschaften  
Reinhard Appel, Chefredakteur, Zweites Deutsches Fernsehen

## **II. Wirtschaftliche Zusammenarbeit**

- Handelsbeziehungen
- Industrielle Kooperation
- Wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit
- Die Beziehung zwischen der Europäischen Gemeinschaft und dem Rat für Gegenseitige Wirtschaftshilfe

*Referenten:*

Janusz Hrynkiwicz, Stellv. Vorsitzender der  
Planungskommission beim Ministerrat Martin Grüner, MdB.  
Parl. Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft (in der  
Arbeitsgruppe: Otto Wolff von Amerongen, Präsident des  
DIHT)

*Berichterstatter:*

Zygmunt Makomaski, Generaldirektor von Polimex-Cekop,  
Vorsitzender des Ausschusses Bundesrepublik Deutschland bei  
der Polnischen Außenhandelskammer  
Dr. Heinz Markmann, Geschäftsführer des Wirtschafts- und  
Sozialwissenschaftlichen Instituts des Deutschen  
Gewerkschaftsbundes

*Vorsitzende:*

Witold Lipski, Abgeordneter des Sejm (Vereinigte Volkspartei),  
Stellv. Vorsitzender des Sejm-Aus-Schusses für Auswärtige  
Angelegenheiten  
Jürgen Ponto, Sprecher des Vorstandes der Dresdner Bank AG

*Vorsitzende der Plenarsitzungen:*

Professor Dr. Marian Dobrosielski,  
Direktor des Polnischen Instituts für Internationale  
Angelegenheiten  
Professor Dr. Karl Kaiser,  
Direktor des Forschungsinstituts der Deutschen Gesellschaft für  
Auswärtige Politik

TAGUNSFOLGE

**Montag, 13. Juni 1977, 20.00 Uhr**

Begrüßungsempfang und informelles Abendessen auf Einladung  
des Forschungsinstituts der DGAP im Rheinhôtel Dreesen

**Dienstag, 14. Juni 1977, 9.30 Uhr**

Plenarsitzung, öffentlicher Teil – Begrüßungsansprachen der  
Vorsitzenden der Plenarsitzungen  
Ansprachen führender Politiker beider Seiten zum Gesamtthema  
des Forums:

Zdzisław Kurowski  
Mitglied des Sekretariats des ZK der PVAP,  
Abgeordneter des Sejm  
Hans. A. Engelhard  
Stellv. Vorsitzender der FDP-Bundestagsfraktion  
Witold Lipski

Abgeordneter des Sejm (Vereinigte Volkspartei), Stellv.  
Vorsitzender des Sejm-Aus-Schusses für Auswärtige  
Angelegenheiten  
Bruno Friedrich  
Stellv. Vorsitzender der SPD-Bundestagsfraktion  
Piotr Stefański  
Vize-Marshall des Sejm, Fraktionsvorsitzender der  
Demokratischen Partei  
Dr. Richard v. Weizsäcker  
Stellv. Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion

11.00 Uhr  
Kaffeepause

11.15 Uhr  
Nicht-öffentlicher Teil der Plenarsitzung. Einführungsreferate  
über die Themen der Arbeitsgruppen

13.00 Uhr  
Mittagessen

15.00-18.00  
Arbeitsgruppen

20.30  
Abendessen im großen Saal des Königshofs auf Einladung des  
Herrn Bundesratspräsidenten Dr. Bernhard Vogel,  
Ministerpräsident des Landes Rheinland-Pfalz. in  
Wahrnehmung der Befugnisse des Herrn Bundespräsidenten

**Mittwoch, 15. Juni 1977, 9.30-13.00 Uhr**

Fortsetzung der Aussprache in den Arbeitsgruppen

13.00 Uhr  
Buffet auf Einladung des Botschafters der Volksrepublik Polen  
Wacław Piątkowski auf der Godesburg

15.30-17.00 Uhr  
Öffentliche Plenarsitzung: Berichte über die Aussprache in den  
Arbeitsgruppen

20.00 Uhr  
Abendessen im Palais Schaumburg auf Einladung des Herrn  
Bundeskanzler Helmut Schmidt

**Donnerstag, 16. Juni 1977, vormittags**

Empfang durch den Vizekanzler und Bundesminister des

Auswärtigen, Herrn Hans-Dietrich Genscher, im Auswärtigen Amt (für die polnischen Konferenzteilnehmer und diejenigen deutschen Teilnehmer, die es zeitlich ermöglichen können). Der endgültige Termin wird noch bekanntgegeben.

## LENKUNGS-AUSSCHUSS DES FORUMS

### **Volksrepublik Polen**

Professor Dr. habil., Botschafter Marian Dobrosielski  
Direktor des Polnischen Instituts für internationale Angelegenheiten

Dipl. Ing. Janusz Hrynkiewicz  
Stellv. Vorsitzender der Planungskommission beim Ministerrat

Leon Janczak  
Sejm-Abgeordneter (Vereinigte Volkspartei)

Jan Pawlak  
Sekretär des Zentralrats der Gewerkschaften

Piotr Stefanski  
Vize-Präsident des Sejm; Fraktionsvorsitzender der Demokratischen Partei;  
stellv. Vorsitzender des Zentralkomitees der Demokratischen Partei

Dr. Bogumił Sujka  
Stellv. Leiter der Auslandsabteilung Im ZK der PVAP

Ryszard Wojna  
Mitglied des ZK der PVAP; Sejm-Abgeordneter

Sekretär:  
Doz. Dr. habil. Jerzy Sulek  
Leiter der Abteilung für die europäischen Sicherheitsprobleme im Polnischen  
Institut für internationale Angelegenheiten

### **Bundesrepublik Deutschland**

Berthold Beitz  
Vorsitzender des Kuratoriums der Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung

Dr. Philipp v. Bismarck, MdB (CDU)  
Mitglied des Bundesvorstandes der CDU und Vorsitzender des Wirtschaftsrates der CDU

Bruno Friedrich, MdB (SPD)  
Stellv. Vorsitzender der SPD-Bundestagsfraktion

Martin Grüner, MdB (FDP)  
Parlamentarischer Staatssekretär Bundesministerium für Wirtschaft

Professor Dr. Karl Kaiser  
Direktor des Forschungsinstituts der Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik

Heinz Oskar Vetter  
Vorsitzender des Deutschen Gewerkschaftsbundes

Sekretär:  
Dr. Eberhard Schulz  
Stellv. Direktor des Forschungsinstituts der Deutschen Gesellschaft für

Auswärtige Politik

DI